



ELO

Magazin für Praxis und Hobby

Schach auf Kassette

Für die Hobbycomputer PET (Commodore) und TRS-80 (Tandy) gibt es bei der Firma Hofacker (Postfach 437, 8000 München 75) Schachspiele auf Kassetten. Beide Programme begnügen sich mit einem Arbeitsspeicher (RAM) von 4 KByte. Acht Schwierigkeitsstufen können jederzeit – auch während das Spiel läuft – gewählt werden. In Stufe 1 antwortet der Computer schon nach wenigen Sekunden, beim höchsten Schwierigkeitsgrad kann der Gegenzug bis zu mehreren Minuten dauern. Eine interessante Möglichkeit ist der „Seitenwechsel“ während



des Spiels: Auf diese Weise kann man den Computer gewissermaßen befragen, welchen Zug er anstelle seines Gegners ausführen würde. Indem man laufend die Seiten wechselt, kann man schließlich den Computer auch gegen sich selbst spielen lassen. Wichtig für ernsthafte Schachfreunde: Die Programme kennen keine Beschränkung in bezug auf Rochade und en passant. Dieselbe Firma bietet eine breite Palette von Programmen für die verschiedensten Computer-Modelle an – z. B. sogenannte Spielpakete für 8080- und 6800-Systeme.

Schach auf Kassette

Schachspiele auf Kassetten für PET und TRS-80

(Quelle: www.elo-web.de/ – Zeitschrift ELO – Heft 2 Februar 1979) (photo copyright © by www.schaakcomputers.nl/) (600 dpi)